

Anhang 6 Übersicht zu den fachlichen Qualifikationen des Installationsunternehmens

Beiblatt 1: Mögliche Qualifikationen einer oder mehrerer VEFK für die Eintragung Eintragung auf Basis einer Handwerksrolleneintragung im Elektrotechniker-Handwerk:

- 1.1 Meisterprüfung bis einschließlich 1997 im
- Elektroinstallateur-Handwerk**
 - Elektromechaniker-Handwerk¹⁾**
 - Fernmeldeanlagenelektroniker-/Fernmeldemechaniker-Handwerk¹⁾**
 - Radio- und Fernsehtechniker-Handwerk¹⁾**
 - Büroinformationselektroniker-/Büromaschinenmechaniker-Handwerk¹⁾**
 - Elektromaschinenbauer-Handwerk¹⁾**
- 1.2 Meisterprüfung zwischen 1998 und 2004 im
- Elektrotechniker-Handwerk mit Meisterprüfung nach Verordnung von 1975 als **Elektroinstallateur²⁾****
 - 1976 als **Elektromechaniker^{1) 2)}****
 - 1994 als **Fernmeldeanlagenelektroniker^{1) 2)}****
 - Elektromaschinenbauer-Handwerk nach Verordnung von 1975¹⁾**
 - Informationstechniker-Handwerk nach Verordnungen von 1994 (als **Radio- und Fernsehtechniker** bzw. **Büroinformationselektroniker**)¹⁾**
- 1.3 Meisterprüfung ab 2004 im
- Elektrotechniker-Handwerk mit Meisterprüfung nach Verordnung von 2002³⁾**
 - Elektromaschinenbauer-Handwerk nach Verordnung von 2002³⁾**
 - Informationstechniker-Handwerk nach Verordnung von 2002³⁾**
2. **Anerkennungen** gemäß §7 Abs. 2 HwO in Verbindung mit der HwREintrV vom 29.06.2005, der Fachrichtung Elektrotechnik (z.B. Ingenieure, Master, Bachelor, Techniker, Industriemeister) ^{1) 4)}
- 3.1 **Ausübungsberechtigung** im Elektrotechniker-Handwerk gemäß §7a HwO (z. B. Installateur- und Heizungsbauermeister nach ZVEH/ZVSHK-Vereinbarung vom 09.06.2022 ^{5) 6)}
- 3.2 **Ausübungsberechtigungen** nach §7b HwO (G6-/Altgesellen) aus dem Elektrohandwerk ¹⁾
- 4.1 **Ausnahmebewilligungen** nach §8 HwO (individuelle Ausnahmefälle) aus dem Elektrohandwerk¹⁾
- 4.2 **Ausnahmebewilligung** nach § 9 HwO in Verbindung mit EU/EWRHwV vom 20.12.2007 (z. B. EU/EWR-Angehörige) ^{1) 7)}

Sonstige Eintragungen

5. **Eintragung im Installateurverzeichnis** eines anderen NB⁸⁾

Wiedereintragung nach Löschung oder Verlängerung einer Eintragung einer VEFK

6. **Fortbildungsmaßnahmen** (z. B. Fortbildungsnachweis des BIA, vgl. Anhang 5)

Fußnoten

- 1) Der gemäß Vereinbarung des Bundes-Installateurausschuss vom 05.11.2004 erforderliche „**Sachkundennachweis** für den Anschluss elektrischer Anlagen an das Niederspannungsnetz“ mit mindestens 50 Punkten ist vorzulegen.
- 2) Der entsprechende **Anhang zum Meisterprüfungszeugnis** ist vorzulegen.
- 3) Die **Bescheinigung** des Meisterprüfungsausschusses **nach §6 bzw. §7 Abs. 6 der jeweiligen Meisterprüfungsberufsbildverordnung** mit mindestens 50 Punkten ist vorzulegen.
- 4) Ein **Ingenieur- oder Master- oder Bachelor- oder Technikerzeugnis zum staatl. geprüften Techniker oder Industriemeisterbrief** der Fachrichtung Elektrotechnik ist vorzulegen.
- 5) Der **Nachweis** einer anerkannten Schulungsstätte über die erfolgreiche Teilnahme an einem **240-stündigen Lehrgang gemäß ZVEH / ZVSHK-Vereinbarung** vom 09.06.2022 ist vorzulegen.
- 6) Der gemäß Vereinbarung des Bundes-Installateurausschuss vom 05.11.2004 erforderliche „**Sachkundennachweis** für den Anschluss elektrischer Anlagen an das Niederspannungsnetz“ mit mindestens 50 Punkten ist zusammen mit dem Nachweis der Teilnahme am 80-stündigen TREI-Lehrgang vorzulegen.
- 7) Die **Bescheinigung gemäß EU/EWR-Handwerk-Verordnung** der jeweils für den Arbeitsort zuständigen Handwerkskammer ist vorzulegen.
- 8) Der **Ausweis** des für den Betriebssitz zuständigen **NB** ist vorzulegen.

Beiblatt 1: Mögliche Qualifikationen einer oder mehrerer VEFK für die Eintragung (Matrix)

		Erforderliche Nachweise							
		Gewerbeanmeldung	Handwerkskarte (Eintragung mit dem Elektrotechniker-Handwerk) ⁹⁾	Qualifikationsnachweis (z. B. Meisterprüfungszeugnis, Diplomzeugnis, sonstige Nachweise)	Anhang zum Meisterprüfungszeugnis (MstrV, nach der die Meisterprüfung abgelegt wurde)	Bescheinigung gemäß § 7 (6) bzw. § 6 (6) der ElektroTech-, InformationsTech- oder Elektro-MbMstrV (Sicherheitsschein)	Sachkundenachweis (TREI) mit mindestens ausreichendem Prüfungsergebnis	Ausweis des für den Betrieb/zuständigen Netzbetreibers	Fortbildungsnachweise
		A	B	C	D	E	F	G	H
1	Meisterprüfung im Elektrohandwerk								
	<u>bis einschließlich 1997</u>								
	- Elektroinstallateur	x	x	x					
	- andere Meisterprüfungen im Elektrohandwerk	x	x	x			x		
	<u>1998 bis einschließlich 2003</u> (gemäß HwO/Anlage A, in Kraft seit 01.04.1998)								
	- Elektrotechniker / Elektroinstallateur	x	x	x	x				
	- andere Meisterprüfungen im Elektrohandwerk	x	x	x	x		x		
	<u>ab 2004</u> (gemäß ElektroTechMstrV, ElektroMbMstrV und InformationsTechMstrV, in Kraft seit 01.10.2002)								
		x	x	x		x ¹⁰⁾			
2	Anerkennungen gemäß								
	§ 7 (2) HwO in Verbindung mit der HwREintrV vom 29.06.2005, der Fachrichtung Elektrotechnik (z.B. Ingenieure, Master, Bachelor, Techniker, Industriemeister)	x	x	x			x		
3	Ausübungsberechtigungen gemäß								
	- § 7a HwO (z. B. Installateur- und Heizungsbauer nach ZVEH/ZVSHK-Vereinbarung)	x	x	x			x		
	- § 7b HwO (G6-/Altgesellen) aus dem Elektrohandwerk	x	x	x			x		
4	Ausnahmebewilligungen gemäß								
	- § 8 HwO (individuelle Ausnahmefälle) aus dem Elektrohandwerk	x	x	x			x		
	- § 9 HwO in Verbindung mit EU / EWR HwV vom 20.12.2007 (z. B. EU/EWR-Angehörige)	x	x	x			x		
5	Eintragung im Installateurverzeichnis eines anderen NB							x	x
6	Wiedereintragung nach Löschung oder Verlängerung einer Eintragung einer VEFK	(x) ¹¹⁾	(x) ¹¹⁾	(x) ¹¹⁾	(x) ¹¹⁾	(x) ¹¹⁾	(x) ¹¹⁾	(x) ¹¹⁾	x x

9) Nicht erforderlich bei Eintragung als Hilfsbetrieb

10) Sachkundenachweis zusätzlich erforderlich, wenn im Sicherheitsschein weniger als 50 % der erzielbaren Punkte erreicht wurden

11) Bei einer Wiedereintragung können die Eintragungsvoraussetzungen beim Installationsunternehmen vor Ort überprüft werden.

Beiblatt 2: Übersicht Nachweise für eine Eintragung in das Installateurverzeichnis

- Vollständiger Antrag** auf Eintragung (Anhang 1 und Anhang 2)
 - fallweise **Überprüfungsbericht der Eintragungsvoraussetzungen** (Anhang 3.2)
 - Meisterprüfungszeugnis** / Meisterbrief
 - Sachkundenachweis** für den Anschluss elektrischer Anlagen an das Niederspannungsnetz (**TREI-Zertifikat**) gemäß Vereinbarung des Bundes-Installateurausschuss vom 05.11.2004 mit mindestens 50 Punkten. (Erforderlich – siehe **Fußnote**¹⁾ in Beiblatt 1) oder
 - Anhang zum Meisterprüfungszeugnis**
Erforderlich – siehe **Fußnote**²⁾ in Beiblatt 1) oder
 - Bescheinigung** des Meisterprüfungsausschusses nach **§6 bzw. §7 Abs. 6 der jeweiligen Meisterprüfungsberufsbildverordnung** mit mindestens 50 Punkten oder
(Erforderlich – siehe **Fußnote**³⁾ in Beiblatt 1)
 - Ingenieur- oder Master- oder Bachelor- oder Technikerzeugnis zum staatl. geprüften Techniker oder Industriemeisterbrief** der Fachrichtung Elektrotechnik
(Erforderlich – siehe **Fußnote**⁴⁾ in Beiblatt 1)
 - bei SHK-Unternehmen **Nachweis** einer anerkannten Schulungsstätte über die Teilnahme an einem **240-stündigen Lehrgang gemäß ZVEH / ZVSHK-Vereinbarung** vom 9. Juni 2022
(Erforderlich – siehe **Fußnote**⁵⁾ in Beiblatt 1)
 - bei SHK-Unternehmen **Bescheinigung der Teilnahme** an einem 80-stündigen TREI-Lehrgang und **Sachkundenachweis** für den Anschluss elektrischer Anlagen an das Niederspannungsnetz (**TREI-Zertifikat**) gemäß Vereinbarung des Bundes-Installateurausschuss vom 05.11.2004 mit mindestens 50 Punkten (Erforderlich – siehe **Fußnote**⁶⁾ in Beiblatt 1)
 - Ausnahmebewilligungen** gemäß § 8 HwO oder § 9 HwO in Verbindung mit einer **Bescheinigung** gemäß EU/EWR-Handwerk-Verordnung
(Erforderlich – siehe **Fußnote**⁷⁾ in Beiblatt 1)
 - Sonstige Qualifikationsnachweise** (z. B. Ausübungsberechtigung nach §7b HwO, Facharbeiterbriefe, Gleichwertigkeitsfeststellungen ausländischer Berufsabschlüsse) (Erforderlich)
-
- Ausweis** des für den Betriebssitz zuständigen **NB** (erforderlich – s. **Fußnote**⁸⁾ in Beiblatt 1)
 - Inhaber / Geschäftsführer der Firma ist nicht selbst verantwortliche Elektrofachkraft:*
Nachweis, dass die Verantwortliche Elektrofachkraft beim Antragsteller in einem festen **Beschäftigungsverhältnis** mit mehr als 20 Wochenarbeitsstunden steht (**z. B. Auszug aus Anstellungsvertrag, Auszug aus Handelsregister bei Betriebsmitinhabern**)
 - Bei Ausübung des Handwerks im Nebenerwerb:*
Bestätigung des Arbeitgebers, dass die Verantwortliche Elektrofachkraft bei Bedarf dem NB während dessen Geschäftszeiten zur Verfügung steht
 - Gewerbeschein** / Gewerbeanmeldung
 - Handwerkskarte** / Handwerksrolleneintragung mit dem Elektrotechniker-Handwerk
 - Fortbildungsnachweise** bei Wiedereintragung / Ausweisverlängerung (Anhang 5)